

Regierungs-Blatt

für das

Großherzogthum

Sachsen-Weimar-Eisenach.

Nummer 36.

Weimar.

11. October 1900.

Inhalt: Ministerial-Bekanntmachung, betr. die Ausführung der Unfallversicherungsgeetze. Seite 465. — Inhalts-Verzeichniß aus dem Reichs-Gesetzblatt und dem Central-Blatt für das Deutsche Reich, Seite 467.

Ministerial-Bekanntmachung.

[122] Zu Ausführung des Gewerbeunfallversicherungsgesetzes, des Unfallversicherungsgesetzes für Land- und Forstwirtschaft, des Baunfallversicherungsgesetzes vom 30. Juni 1900 in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Juli 1900 — Reichs-Gesetzblatt S. 573 fg. — wird hierdurch Folgendes bestimmt:

§ 1.

Landescentralbehörde ist das Großherzogliche Staats-Ministerium, Departement des Innern.

§ 2.

Höhere Verwaltungsbehörde ist der Bezirksausschuß.

Die im § 35 Absatz 5, § 42 Absatz 3, § 115 Absatz 5, § 122 Absatz 1 des Gewerbeunfallversicherungsgesetzes, im § 36 Absatz 2, § 44 Absatz 3, § 123 Absatz 5, § 129 Absatz 1 des Unfallversicherungsgesetzes für Land- und Forstwirtschaft bezeichneten Einrichtungen hat der Bezirksdirektor als Vorsitzender des Bezirksausschusses allein wahrzunehmen.